

---

## Objektidentifikation

Inv.-Nr.: G 16

<b>Künstler :</b>	Lucas Cranach d.Ä (Werkstatt), 1528
<b>Technik:</b>	Öl auf Holz
<b>Darstellung:</b>	Martin Luther

<b>Bildmaße:</b>	Höhe: 35,8	Breite: 25,7	Tafelstärke:
<b>Rahmenmaße:</b>	Höhe: 41,8	Breite: 31,7	Stärke: 3,5

---

## Erhaltungszustand

**Bildträger :** Rotbuche, aus einem Brett bestehend. Auf der Rückseite markiert sich rechts ein Riß, der bis zur Bildmitte verläuft und leicht offen steht. Rückseitig sind Leimreste einer ehemaligen Verleimung sichtbar.

**Farbschicht / Grundierung:** Der konservatorische Zustand ist gut, dennoch siehe folgende Anmerkungen:

Ausgeprägtes Craquelée , kleine Farbschichtausbrüche im Bereich des Risse und entlang der Ränder. Kleine Abschabung am unteren Bildrand. Im schwarzen Gewand Craqueleeränder leicht angeputzt (erscheinen hell). Im Bereich des Risses und an den Außenkanten schlecht retuschiert, Retuschen fallen optisch in der Oberflächenstruktur und veränderten Farbigkeit auf.

**Firnis:** Der alte Firnis wurde ungleichmäßig abgenommen. Der Glanz ist gleichmäßig, aber leicht stumpf. Im Firnis zahlreiche eingeschlossene Verschmutzungen. Die Oberfläche ist leicht verstaubt.

## Durchgeführte Restaurierungsmaßnahmen:

---

### Gemälde

- Neuverleimung des leicht geöffneten Risses
- Abnahme der alten Retuschen
- Dünnung des Firnis
- Kittung der Fehlstellen mit Störleim-Kreide-Kitt
- Retusche der Fehlstellen mit Gouachefarben der Fi. Schmincke, abschließende Lasuren mit Harz-Ölfarben (Fi.s.o.)
- Neuer Firnis: Dammar in rektifiziertem Terpentin 1:6

### Zierrahmen

- Festigung gehobener Fassung mit Polyvinylacetat (Ponal Fi. Henkel)
- Aufdoppelung des Rahmens mit angeschrägten Leisten (verleimt und geschraubt)
- Kittung der Ansätze mit Holzkitt der Fi. Clou und Verschleifen
- Umlaufend Stabilisierung der Ecken mit Metallwinkeln
- Oberflächenreinigung
- Kittung der vorderseitigen Fassungsausbrüche mit Modustuc (Pval-haltiger Kreidekitt)
- Retusche der Fassungsausbrüche, Angleichung der Aufdopplung mit Acrylfarben der Fi. Schmincke
- Filzausklebung Falz (Schutz gegen Staub)
- Einlegen der reflexarmen Mirogard-Magic-Glasscheibe
- Einlegen von gold eingetönten Distanzleisten
- Anfertigen und Anpassen einer schwarz eingetönten Maske aus Balsaholz und Filz, die die Verwölbung der Tafel aufnimmt
- Einlegen der Tafel in den Rahmen und Festsetzen mit Holzstreifen und -stücken
- Einsetzen einer Sperrholzplatte als Rückseitenschutz
- Befestigung im Rahmen mit biegsamen Stahlfedern

### Bemerkung

---

Der Zustand des Gemäldes ist nach der Bearbeitung gut, es sind keine weiteren Maßnahmen notwendig.

Leipzig, den 7.6.01



Tafelrückseite(eingerahmt)



Gemälde (eingerahmt) im Vorzustand



Gemälde nach Abnahme der Retuschen, Firnisdünnung und Kittung des neu verleimten Risses



Gemälde nach der Restaurierung